

Bewegungsgeschichte Frühling



Ablauf:

Der Text der Bewegungsgeschichte wird langsam vorgelesen. Die Kinder hören aufmerksam zu und führen an den passenden Stellen die Bewegungen aus. Dafür bietet es sich an Lesepausen einzulegen und bei Bedarf die erwähnte Bewegung vorzumachen.

Text: Die Tiere begrüßen den Frühling

Wenn die Tage länger werden und die Sonne wieder öfter scheint, dann beginnt eine neue Jahreszeit: der Frühling.

Für die Pflanzen und die Tiere ist das eine ganz besondere Zeit.

Ein Tier hat man den ganzen Winter über nicht gesehen. Es ist der kleine Igel. Er hat mehrere Monate unter einem Blätterhaufen gelegen und geschlafen. **(Kopf zur Seite legen und die Augen schließen)**

Jetzt kommt er langsam aus seinem Versteck hervorgekrochen. Er gähnt laut. **(Hand vor den Mund halten und gähnen)**

Und streckt sich erst einmal richtig aus. Er streckt seine Vorderbeine. **(Arme ausstrecken)** Und er streckt seine Hinterbeine. **(Beine recken und strecken)**

Dann schaut der kleine Igel nach oben und entdeckt die Sonne. „Hallo Sonne!“, ruft er und winkt der Sonne zu. **(nach oben zur Sonne winken)** Langsam läuft der Igel über die Wiese und schaut sich um. **(auf der Stelle laufen)**

Auf der Wiese sieht er viele Kaninchen. Auch die Kaninchen freuen sich über den Frühling. Denn jetzt wächst wieder frisches, grünes Gras. Das fressen sie besonders gerne. Vor Freude hüpfen die Kaninchen mit großen Sprüngen über die Wiese. **(springen wie die Kaninchen)**

Da schaut auf einmal die winzige Maus schaut aus ihrem Mauseloch. Sie streckt die Nase hoch in die Luft und fühlt die warmen Sonnenstrahlen im Gesicht. **(Nase nach oben strecken)** Das fühlt sich gut an! „Hallo Sonne!“, ruft die kleine Maus. **(nach oben zur Sonne winken)**

Um das Mauseloch herum sprießen die ersten Blumen aus der Erde. Sie öffnen ihre Blüten, um die Sonnenstrahlen einzufangen. **(Arme von unten nach oben führen und über dem Kopf wie eine große Blüte öffnen)**

Wenn die Blumen blühen, kommen auch die Bienen wieder heraus. Die Bienen breiten ihre kleinen Flügel aus und fliegen fröhlich durch die

Luft. **(die Arme anwinkeln und kurze, schnelle Flügelschläge nachahmen)**

Auch die Zugvögel kommen wieder zurück. Sie haben in Afrika überwintert und sind den ganzen langen Weg zurückgeflogen. Ihre großen Flügel schlagen auf und ab. Und auf und ab. Immer wieder auf und ab. **(die Arme weit ausbreiten und langsam auf und ab bewegen)**

Bis sie endlich bei der Frühlingswiese angekommen sind. Sie landen im weichen Gras und ruhen sich von der langen Reise aus. **(auf den Boden setzen)**

So langsam geht auch schon der erste Frühlingstag zu Ende. Die Sonne geht unter und alle Tiere gehen schlafen. **(Kopf zur Seite legen und die Augen schließen)**

